

# Erfüllbarkeitsüberprüfung (Satisfiability Checking)

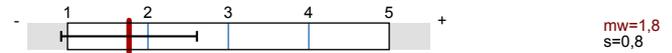
Lehrveranstaltungsnummer: 14ws-14115  
 Lehrveranstaltungstyp: Vorlesung + Übung  
 Erfasste Fragebögen: 18



## Globalwerte

### Globalindikator

Konzept der Vorlesung



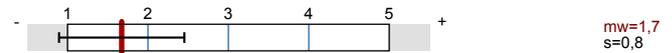
Konzept der Übung



Vermittlung und Verhalten Vorlesung



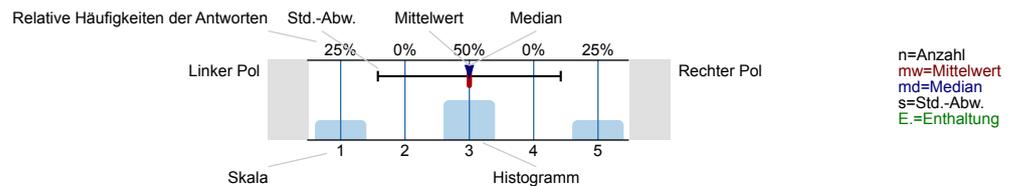
Vermittlung und Verhalten Übung



## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

### Legende

Frage text



## Allgemein

### 1.1 Geschlecht



### 1.2 Nationalität



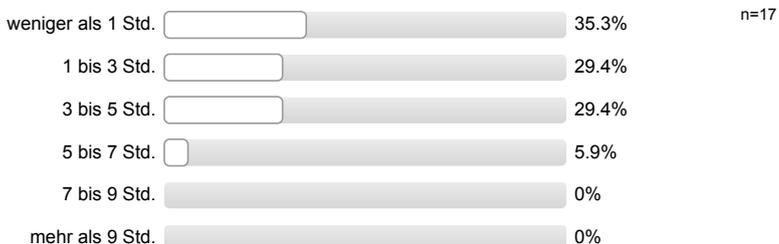
### 1.3 Derzeitiger Studiengang



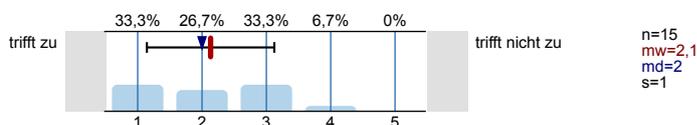
1.4 Fachsemester



1.5 Wie viel Zeit verwenden Sie derzeit pro Woche für die Vor- und Nachbereitung dieser Veranstaltung?

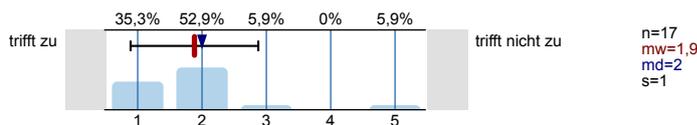


1.6 Die Veranstaltung interessiert mich.

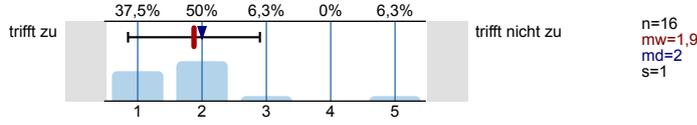


Konzept der Vorlesung

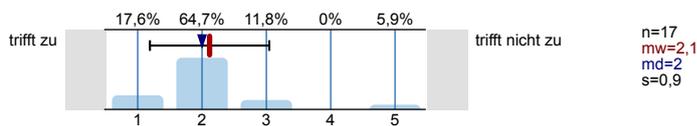
2.1 Die Lernziele der Vorlesung sind definiert.



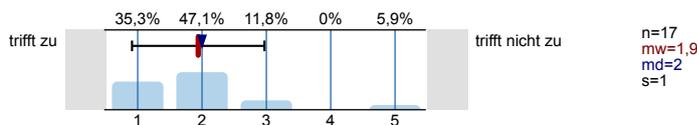
2.2 Die Vorlesung hat eine klar erkennbare Struktur.



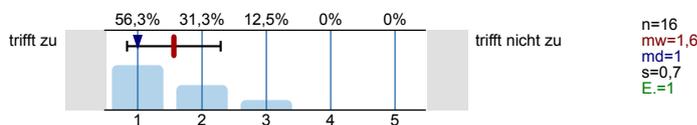
2.3 Die zur Verfügung gestellten Materialien sind hilfreich.



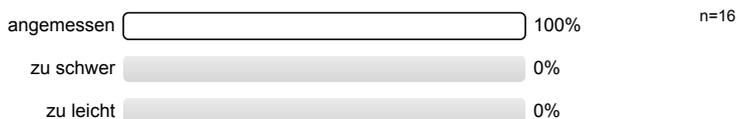
2.4 Die ausgewählten Beispiele sind hilfreich.



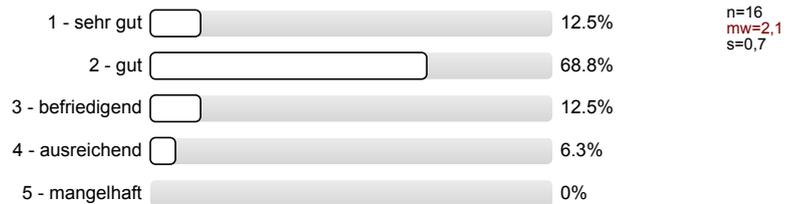
2.5 Es werden Zusammenfassungen an sinnvollen Stellen gemacht.



2.6 Der Schwierigkeitsgrad ist ...

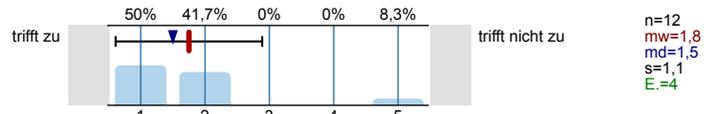


## 2.7 Ich bewerte das Konzept der Vorlesung mit ...

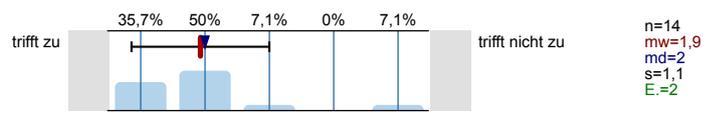


## Konzept der Übung

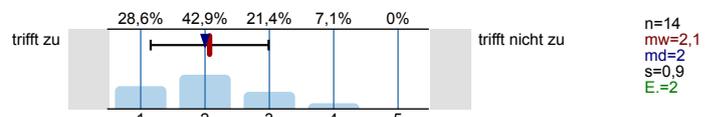
## 3.1 Die Lernziele der Übung sind definiert.



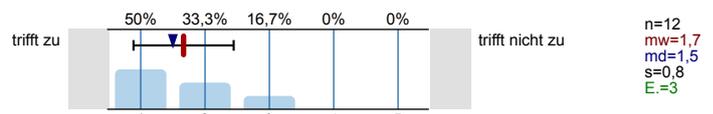
## 3.2 Die Übung hat eine klar erkennbare Struktur.



## 3.3 Die zur Verfügung gestellten Materialien sind hilfreich.



## 3.4 Vorlesung und Übung sind aufeinander abgestimmt.



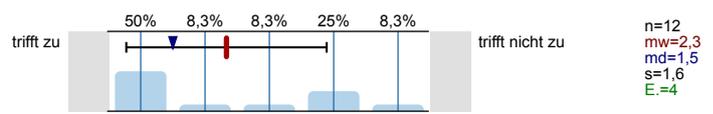
## 3.5 Die Übung hilft mir die Lehrinhalte des Moduls zu verstehen.



## 3.6 Die Übungsaufgaben sind verständlich gestellt.



## 3.7 Die vorgesehenen Übungsaufgaben werden innerhalb der Übungsdauer bearbeitet.



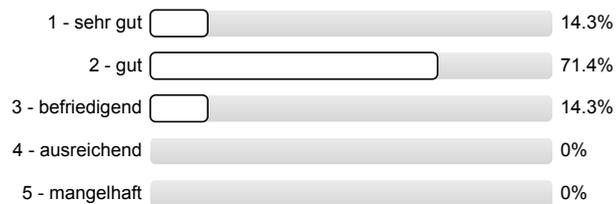
## 3.8 Falls Sie Ihre Lösung abgeben konnten: Wurde diese nachvollziehbar korrigiert?



## 3.9 Der Schwierigkeitsgrad ist ...



## 3.10 Ich bewerte das Konzept der Übung mit ...

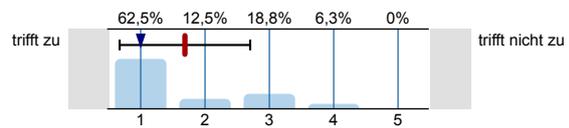


n=14  
mw=2  
s=0,6

## Vermittlung und Verhalten Vorlesung

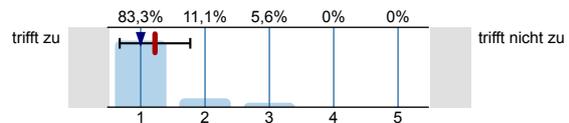
## Die Dozentin/der Dozent ...

4.1 ... erklärt den Stoff verständlich.



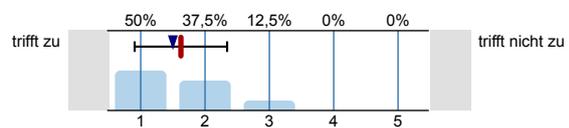
n=16  
mw=1,7  
md=1  
s=1  
E.=1

4.2. ... geht auf Verständnisfragen ein.



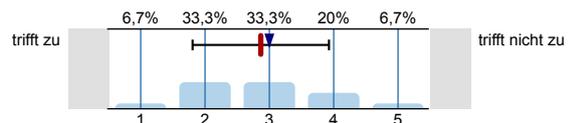
n=18  
mw=1,2  
md=1  
s=0,5

4.3 ... berücksichtigt unterschiedliche Kenntnisstände der Studierenden.



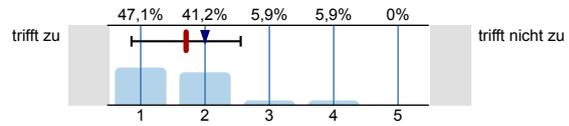
n=16  
mw=1,6  
md=1,5  
s=0,7  
E.=1

4.4 ... schafft es, mich für den Vorlesungsstoff zu begeistern.



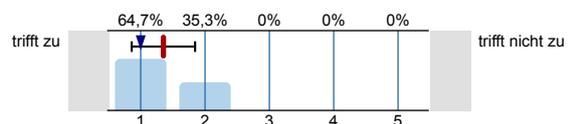
n=15  
mw=2,9  
md=3  
s=1,1  
E.=3

4.5 ... spricht angemessen laut und deutlich.



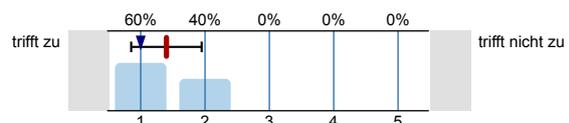
n=17  
mw=1,7  
md=2  
s=0,8

4.6 ... ist gut vorbereitet.



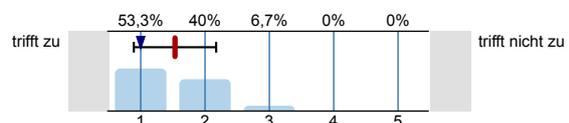
n=17  
mw=1,4  
md=1  
s=0,5

4.7 ... ist außerhalb der Vorlesung ansprechbar.



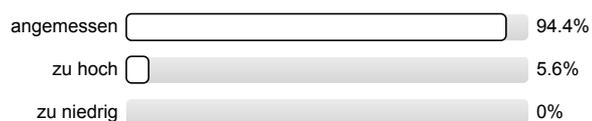
n=5  
mw=1,4  
md=1  
s=0,5  
E.=12

4.8 ... setzt Medien ein, die zum Verständnis beitragen.



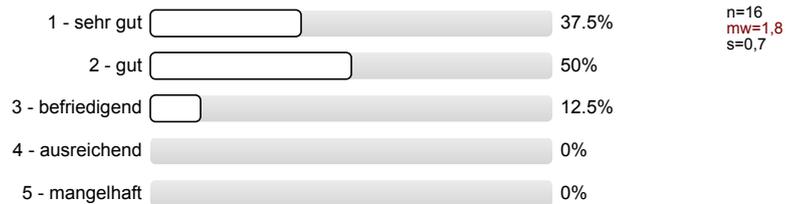
n=15  
mw=1,5  
md=1  
s=0,6  
E.=1

4.9 Das Tempo ist ...



n=18

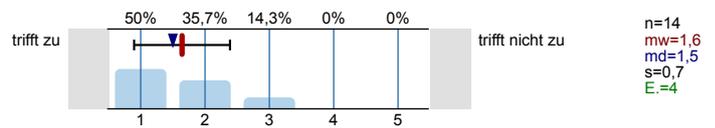
## 4.10 Ich gebe der Dozentin/dem Dozenten die Gesamtnote



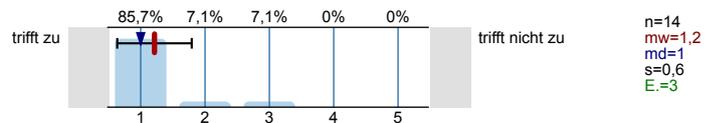
## Vermittlung und Verhalten Übung

## Die Dozentin/der Dozent ...

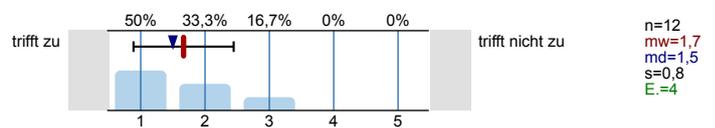
5.1 ... erklärt den Stoff verständlich.



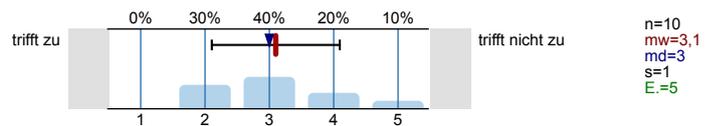
5.2 ... geht auf Verständnisfragen ein.



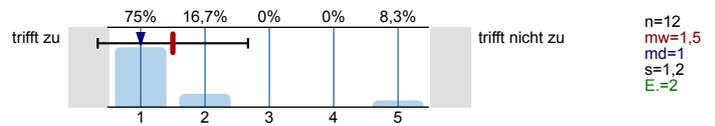
5.3 ... berücksichtigt unterschiedliche Kenntnisstände der Studierenden.



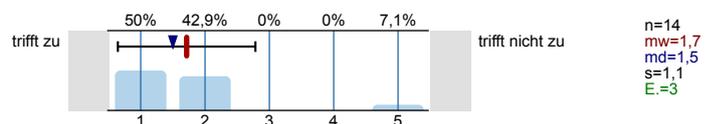
5.4 ... schafft es, mich für die Lehrinhalte zu begeistern.



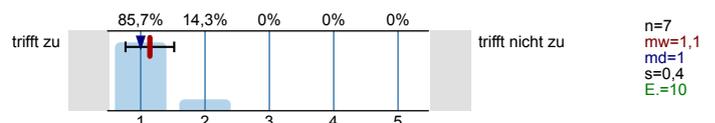
5.5 ... spricht angemessen laut und deutlich.



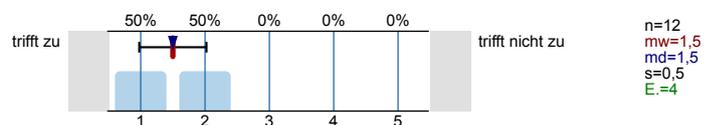
5.6 ... ist gut vorbereitet.



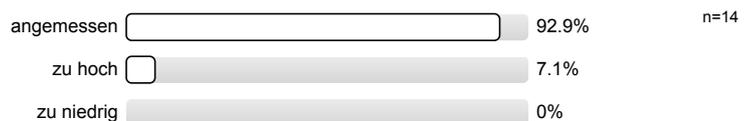
5.7 ... ist außerhalb der Übung ansprechbar.



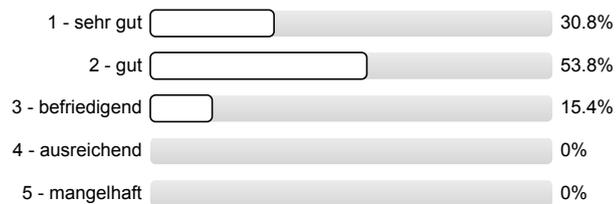
5.8 ... setzt Medien ein, die zum Verständnis beitragen.



5.9 Das Tempo ist ...



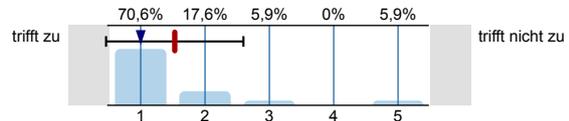
## 5.10 Ich gebe der Dozentin/dem Dozenten die Gesamtnote



n=13  
mw=1,8  
s=0,7

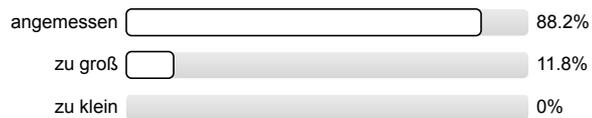
## Rahmenbedingungen Vorlesung

## 6.1 Der zeitliche Rahmen der Vorlesung wird eingehalten.



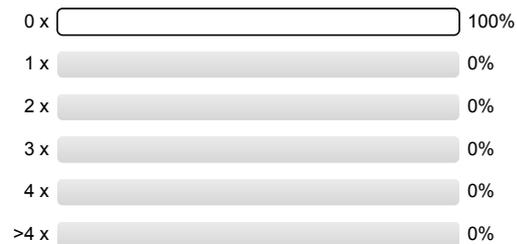
n=17  
mw=1,5  
md=1  
s=1,1  
E.=1

## 6.2 Die Anzahl der Sitzplätze ist ...



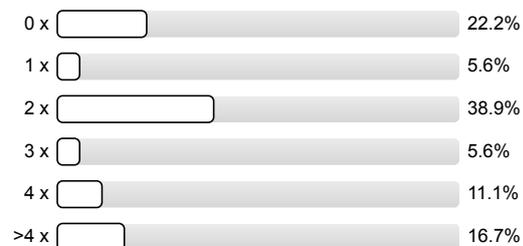
n=17

## 6.3 Wie oft hat die Vorlesung an regulären Terminen gar nicht stattgefunden? (Vorlesungsfreie Tage sind nicht gemeint!)



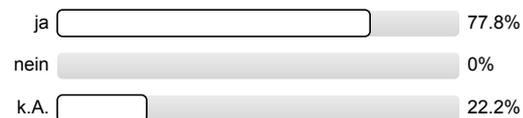
n=16

## 6.4 Wie häufig wurde die Vorlesung nicht von der angegebenen Person gehalten?



n=18

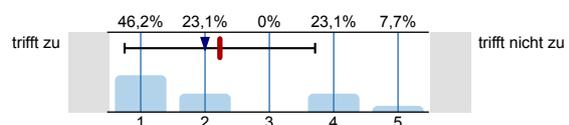
## 6.5 Falls sich die Dozentin/der Dozent vertreten lassen hat, war die Vertretung geeignet?



n=18

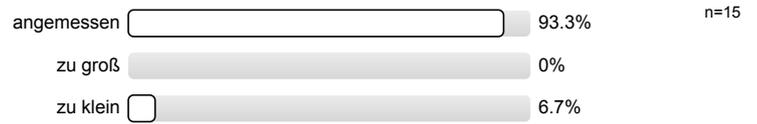
## Rahmenbedingungen Übung

## 7.1 Der zeitliche Rahmen der Übung wird eingehalten.

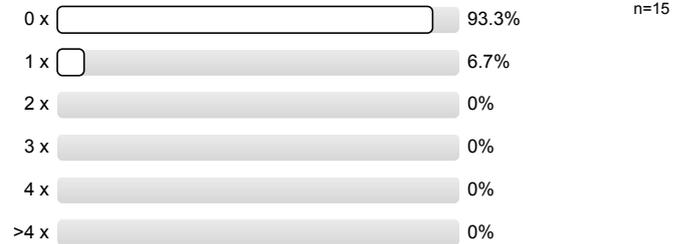


n=13  
mw=2,2  
md=2  
s=1,5  
E.=3

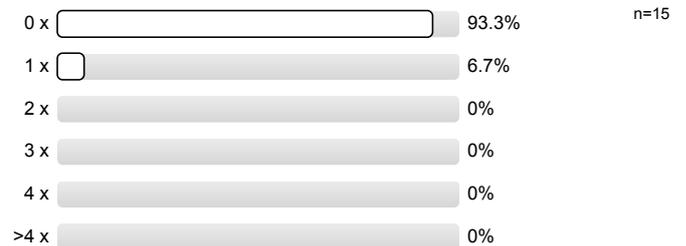
## 7.2 Die Gruppengröße ist ...



## 7.3 Wie oft hat die Übung an regulären Terminen gar nicht stattgefunden? (Vorlesungsfreie Tage sind nicht gemeint!)



## 7.4 Wie häufig wurde die Übung nicht von der angegebenen Person gehalten?



## 7.5 Falls sich die Dozentin/der Dozent vertreten lassen hat, war die Vertretung geeignet?





4.4 ... schafft es, mich für den Vorlesungsstoff zu begeistern.	trifft zu		trifft nicht zu	n=15 mw=2,9 md=3,0 s=1,1
4.5 ... spricht angemessen laut und deutlich.	trifft zu		trifft nicht zu	n=17 mw=1,7 md=2,0 s=0,8
4.6 ... ist gut vorbereitet.	trifft zu		trifft nicht zu	n=17 mw=1,4 md=1,0 s=0,5
4.7 ... ist außerhalb der Vorlesung ansprechbar.	trifft zu		trifft nicht zu	n=5 mw=1,4 md=1,0 s=0,5
4.8 ... setzt Medien ein, die zum Verständnis beitragen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=15 mw=1,5 md=1,0 s=0,6

Vermittlung und Verhalten Übung

5.1 ... erklärt den Stoff verständlich.	trifft zu		trifft nicht zu	n=14 mw=1,6 md=1,5 s=0,7
5.2 ... geht auf Verständnisfragen ein.	trifft zu		trifft nicht zu	n=14 mw=1,2 md=1,0 s=0,6
5.3 ... berücksichtigt unterschiedliche Kenntnisstände der Studierenden.	trifft zu		trifft nicht zu	n=12 mw=1,7 md=1,5 s=0,8
5.4 ... schafft es, mich für die Lehrinhalte zu begeistern.	trifft zu		trifft nicht zu	n=10 mw=3,1 md=3,0 s=1,0
5.5 ... spricht angemessen laut und deutlich.	trifft zu		trifft nicht zu	n=12 mw=1,5 md=1,0 s=1,2
5.6 ... ist gut vorbereitet.	trifft zu		trifft nicht zu	n=14 mw=1,7 md=1,5 s=1,1
5.7 ... ist außerhalb der Übung ansprechbar.	trifft zu		trifft nicht zu	n=7 mw=1,1 md=1,0 s=0,4
5.8 ... setzt Medien ein, die zum Verständnis beitragen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=12 mw=1,5 md=1,5 s=0,5

Rahmenbedingungen Vorlesung

6.1 Der zeitliche Rahmen der Vorlesung wird eingehalten.	trifft zu		trifft nicht zu	n=17 mw=1,5 md=1,0 s=1,1
--	-----------	--	-----------------	--------------------------

Rahmenbedingungen Übung

7.1 Der zeitliche Rahmen der Übung wird eingehalten.	trifft zu		trifft nicht zu	n=13 mw=2,2 md=2,0 s=1,5
--	-----------	--	-----------------	--------------------------

## Auswertungsteil der offenen Fragen

Besondere Anregungen / Kritik / Wünsche:

8.1 Was hat Ihnen an der Veranstaltung besonders **gut** gefallen?

Kombination aus  
Theorie und Praxis

- 
- Dozentin ist gut
  - Übung ist gut
  - Über den Klausurtermin  
wurde abgestimmt  
⇒ sehr vorbildlich !!!
-

- Die Folien
  - Dass die Übungen nicht abgabepflichtig sind.
  - Dass der Klausurtermin durch die Studierenden beeinflusst wird.
- 

- Praxisübung
  - Die Zusammenfassungen
-

- 
- man kann die Übungen mit Hilfe der Lösungen gut nacharbeiten
  - Zisten
-

Keine Klausurzulassung

- 
- Folien mit Annotationen online
  - Regelmäßige Beispiele zu Praxisbezug
-





- ergibt Videos von früher
  - enger Bezug zur aktuellen Fassung
- 
-



die Materialien stützen sinnvoll  
die Bearbeitung der Übung

---

Viele Beispiele

---

8.2 Was hat Ihnen an der Veranstaltung **nicht** gefallen?

---

Man kann mit den  
Folien nicht den Stoff  
nacharbeiten, da die kaum  
informationen enthalten.  
Man muss das Buch haben !!

---

- Dass manchmal zu wenig Zeit für die Übung bleibt.

---

Die Struktur der UC ist nicht immer erkennbar

Zu viele Details

- Es wäre schön, wenn mehr Fokus auf das Gesamtbild gelegt werden würde

die Dozentin redet zu  
langatmig (Dinge, die  
in einem Satz gesagt  
werden können werden  
das mal wiederholt)  
und eher undeutlich  
→ ~~sonst~~ verliert leicht  
den Faden

---

Klausur - mündlich  
statt schriftlich!

---

Wird wirklich geübt Temperatur des Sommer-  
summers im Dezember

---

---

*[Faint, illegible handwritten or printed text]*

---

---

- auf Fragen wird ~~wiel beantwortet~~  
unfähig reagiert,  
ohne sie wirklich zu beantworten
- 
-

---

Es fehlen z.T. formal vollständige  
Definitionen oder Herleitungen

---

Unbequeme Sitzgelegenheiten

sollte „Erfüllbarkeitsüber“  
heißen, s. d. am Ende eine  
„Erfüllbarkeitsüberprüfung“  
stattfindet

könnte begeisternder sein.

---

Sprachmix DE/EN

Manchmal wäre es schöner,  
wenn Grundlagen aus Male  
vorausgesetzt werden könnten

---

Stellungnahme zur Umfrage

Bitte nutzen Sie den nachfolgenden Link um eine Stellungnahme zur Umfrage abzugeben:

>> [HIER KLICKEN](#)